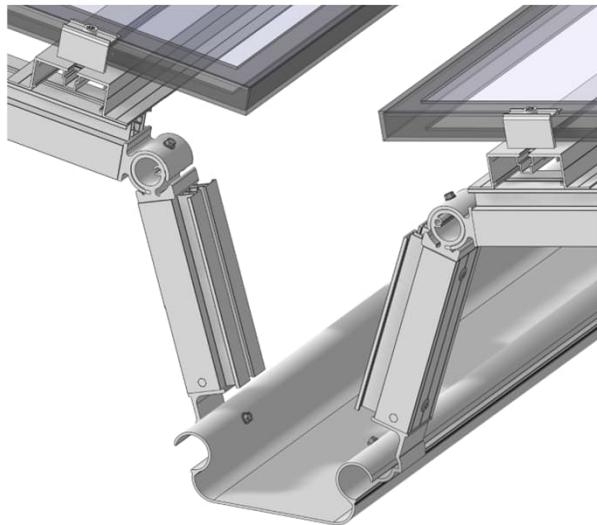


PV-Unterkonstruktion Sunwave (SW) Montageanleitung

MK
Bausysteme



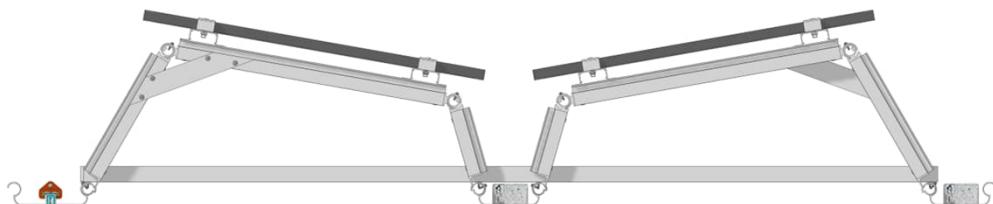
INDIVIDUELL UND VIELSEITIG



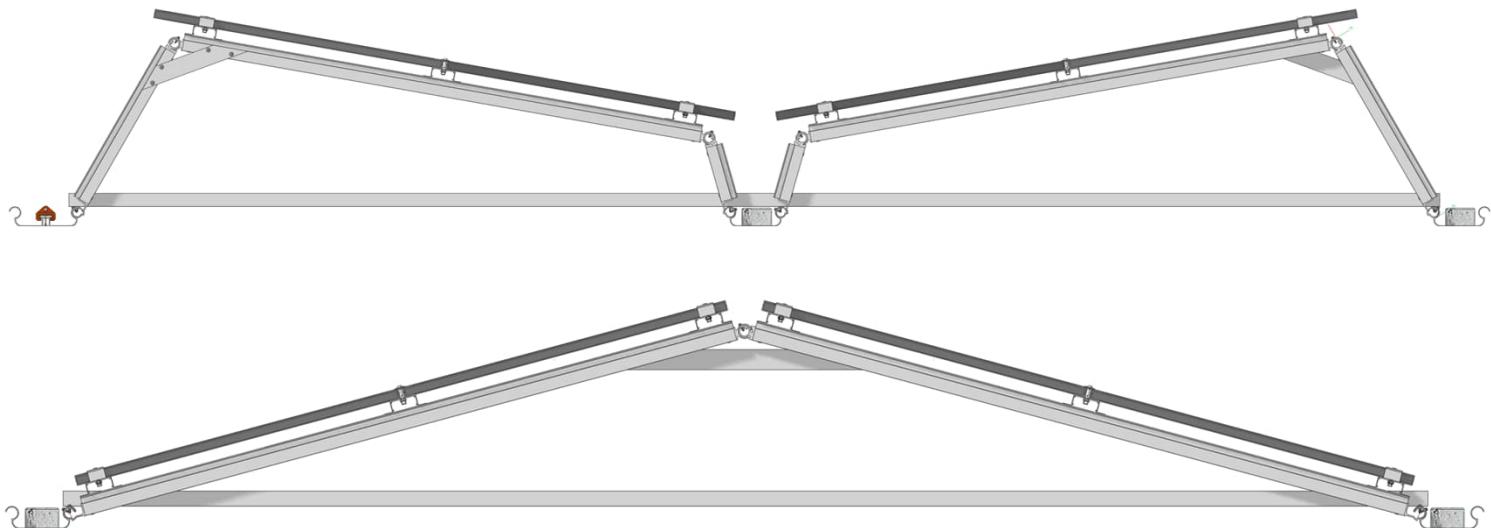
Die Drehgelenke der Sunwave-Unterkonstruktion machen das System in Höhe, Neigung und Spannweite vielseitig und individuell einsetzbar.

Die Sunwave-Unterkonstruktion bietet flexible Lösung und kann individuell auf Projekte optimiert werden. Mit dem integrierten und reibungsfreien Höhensicherungsschienensystem wird das Unterkonstruktionssystem komplett..

Standardlösung

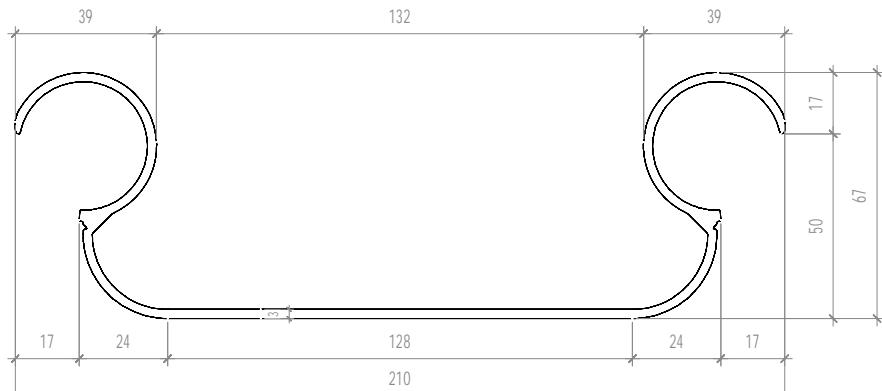


Beispiele für individuelle Sonderlösungen

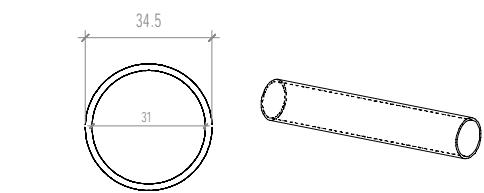


SYSTEMBAUTEILE

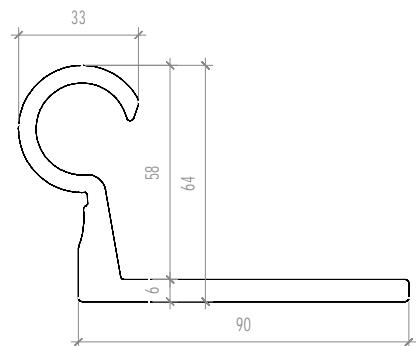
Systembauteile der Unterkonstruktion



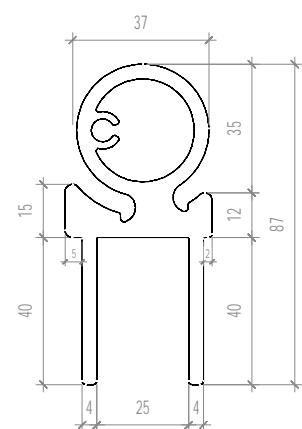
1) SW Rinnenprofil, Länge max. 6 m



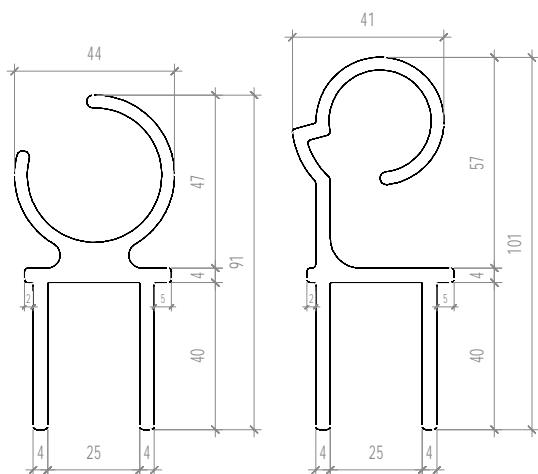
2) Verbinder Rinnenprofil,
Länge 200 mm



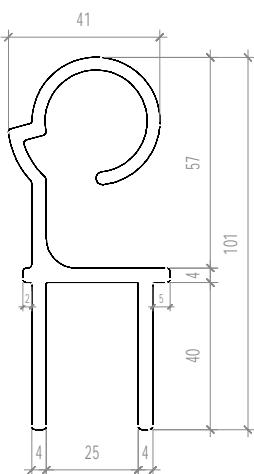
3) SW Rinnenbefestigung, Länge 50 mm



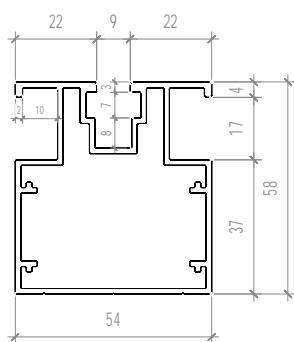
4) Firstprofil 1, L= 50 mm



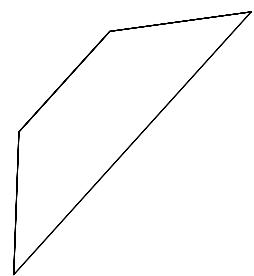
5) Firstprofil 2, L= 50 mm



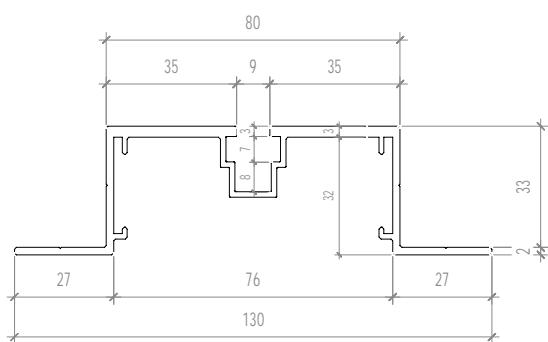
6) Scharnierprofil, L= 50 mm



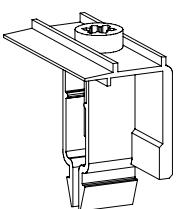
7) Sprossenprofil, Länge n. Plan



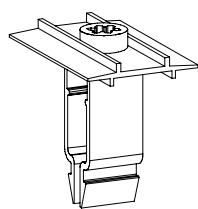
8) Verstrebungsplatte, individuell



9) Omega Tragprofil, Länge max. 6 m



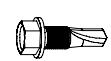
11) Endklemme
30- 40mm



12) Mittelklemme
30- 40mm

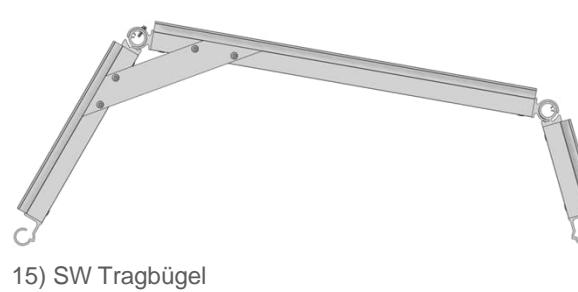


13) Niete Multi Inox/Inox
4,8 x 12 mm



14) Selbstbohrschraube
BR 3 5.5 x 25 mm

HALBFABRIKAT

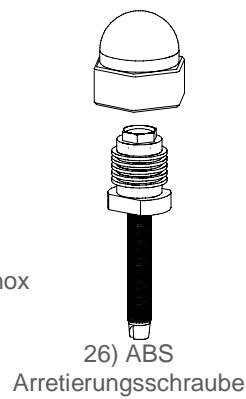
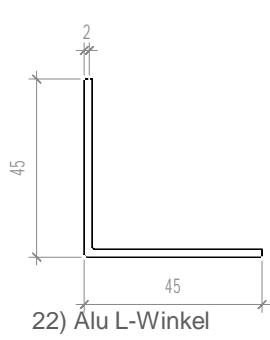
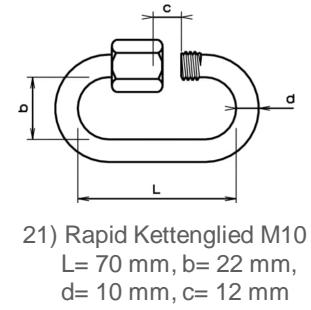
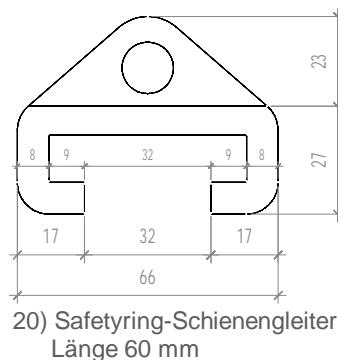
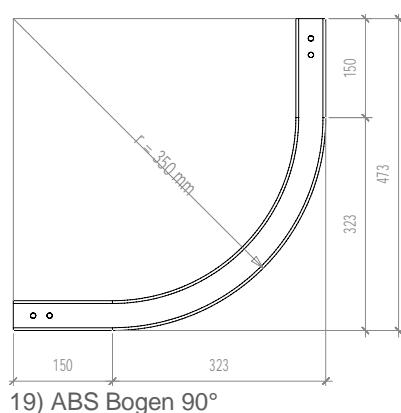
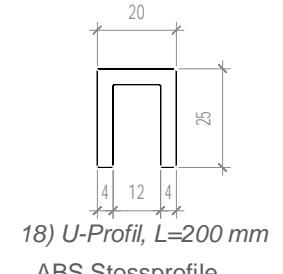
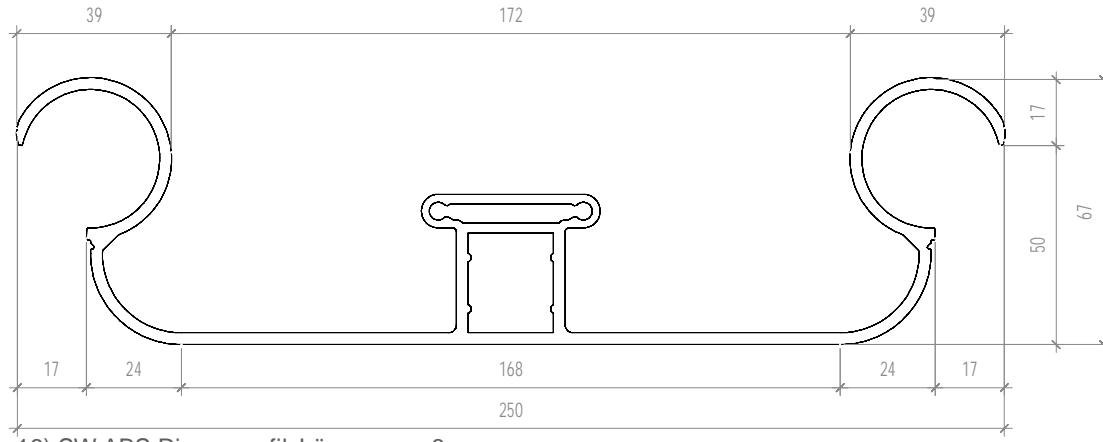


15) SW Tragbügel

PV-Unterkonstruktion Sunwave

Montageanleitung

Systembauteile der integrierten Absturzsicherung

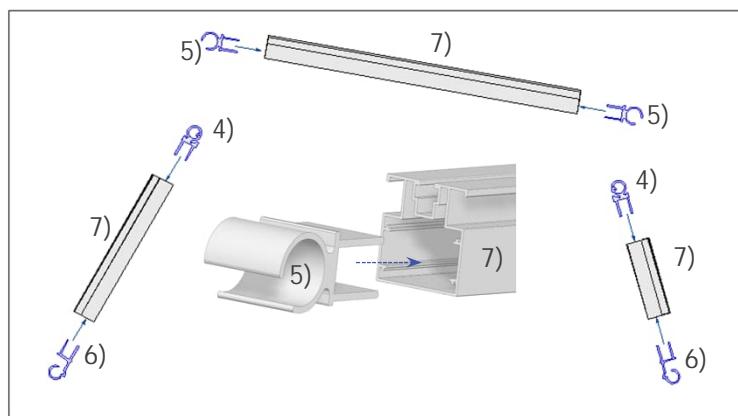


MONTAGEANLEITUNG PV-UNTERKONSTRUKTION SUNWAVE

Grundlage zu folgenden Montageschritten sind die jeweilig Objektspezifischen Verlegepläne der M+K Bausysteme AG.

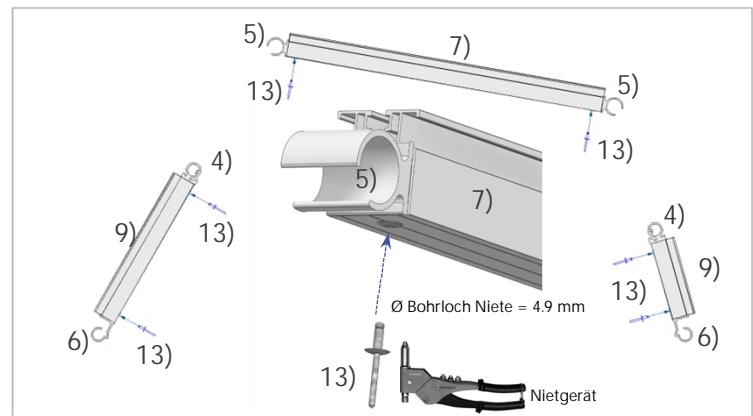
SW Tragbügel

Schritt 1



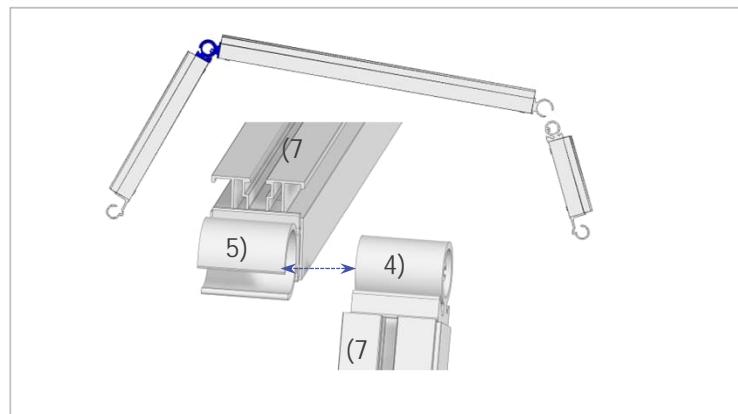
Scharnier- und Firstprofile (Gelenkprofile) in Sprossenprofile einführen
(gemäss Verlegepläne M+K Bausysteme AG)

Schritt 2



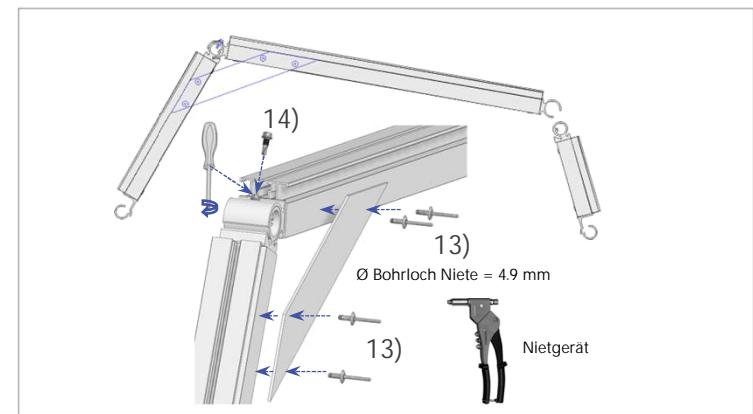
Scharnier- und Firstprofile (Gelenkprofile) mit Sprossenprofil verbinden
Niete Multi Inox/Inox 4.8x12mm, vorbohren Ø 4.9 mm

Schritt 3



Firstprofil 1 und Firstprofil 2 zu Gelenk zusammenführen (gemäss Verlegepläne M+K Bausysteme AG)

Schritt 4



Verstrebung SW Tragbügel
Niete Inox/Inox 4.8x12mm, vorbohren Ø 4.9 mm
Selbstbohrschraube BR 3 5.5x25 mm

Hinweis

Der SW-Tragbügel kann als Halbfabrikat von der M+K Bausysteme AG Bezogen werden.



PV-Unterkonstruktion Sunwave Montageanleitung



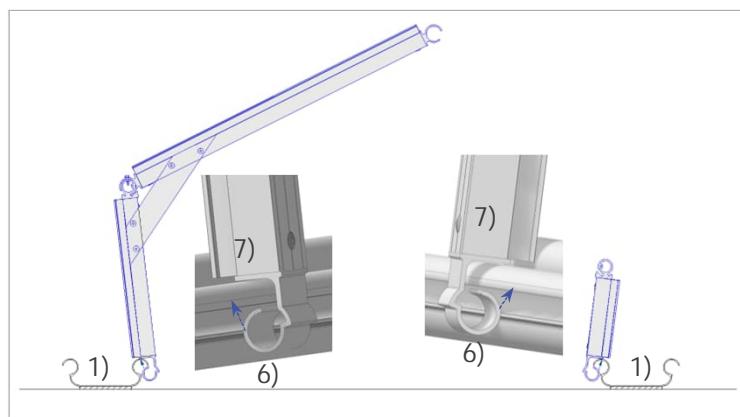
Verbauen der SW-Unterkonstruktion

Schritt 1

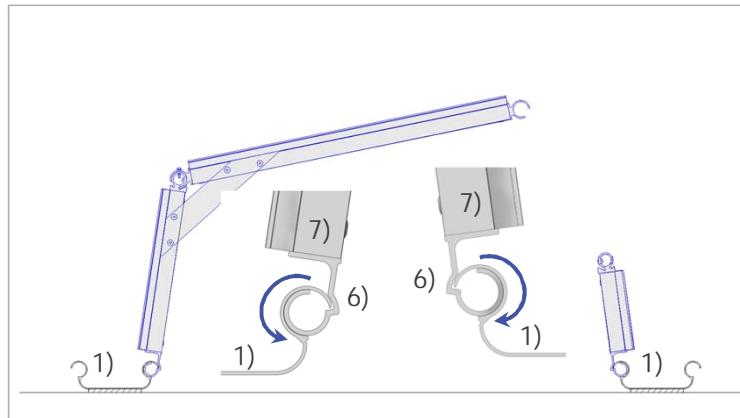


Auslegen der SW-Rinnenprofile auf dem Untergrund. Ggf. Untergrund mit Unterlagen vor Beschädigungen schützen. Auslegung gemäss Montageplan.

Schritt 2

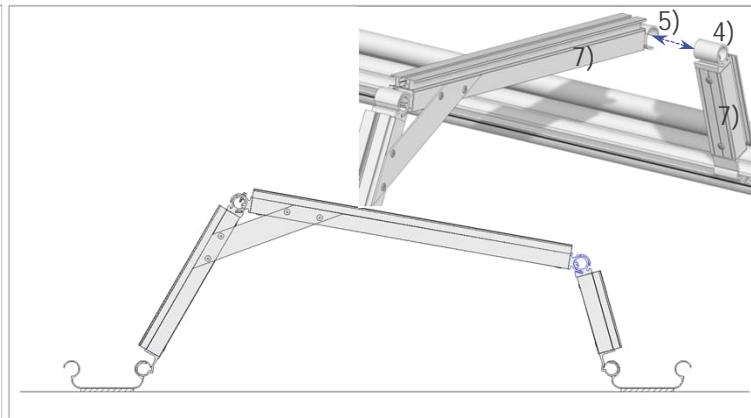


Schritt 3

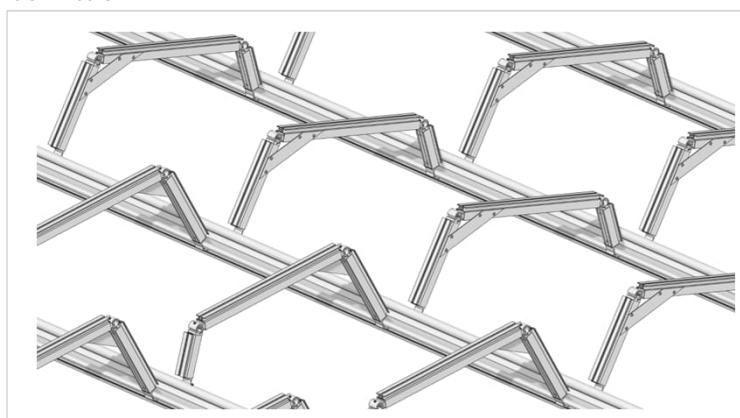


Scharnierprofil in SW-Rinnenprofil eindrehen.

Schritt 4

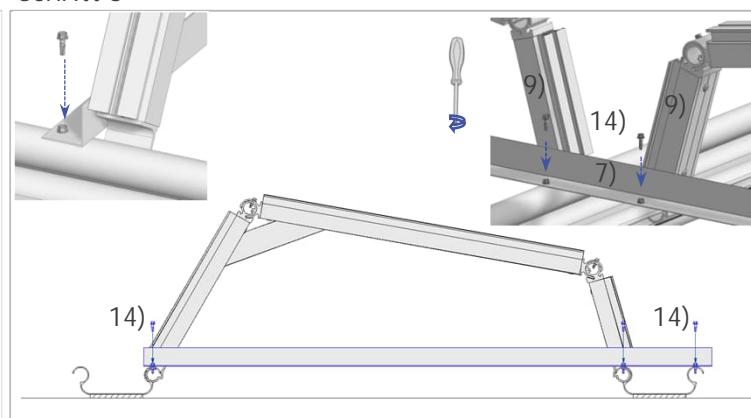


Schritt 5



SW-Tragrahmen versetzen und gemäss Montageplan ausrichten.

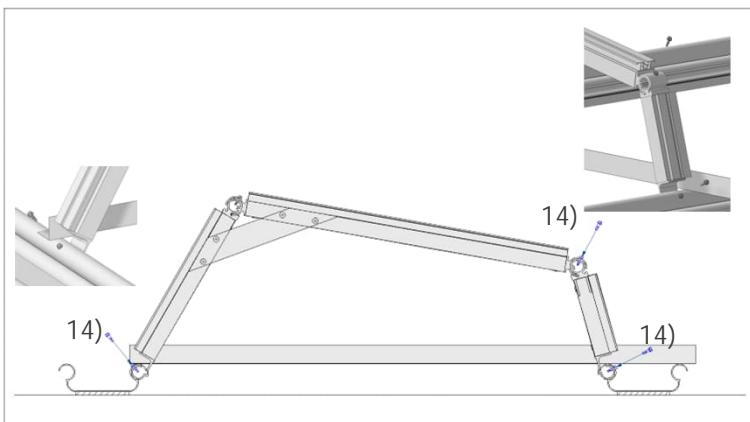
Schritt 6



PV-Unterkonstruktion Sunwave

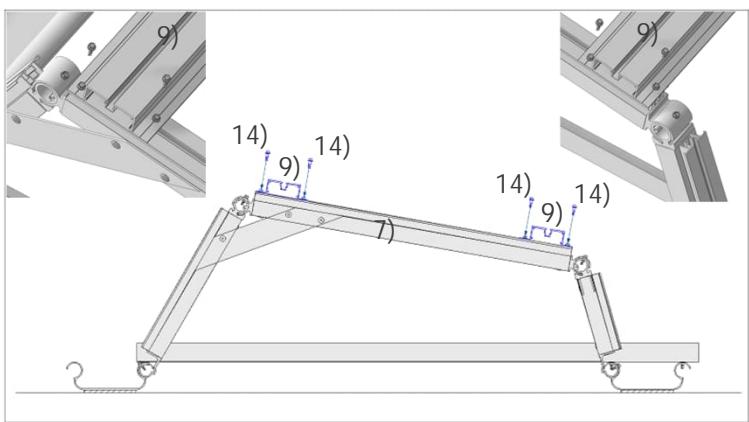
Montageanleitung

Schritt 7



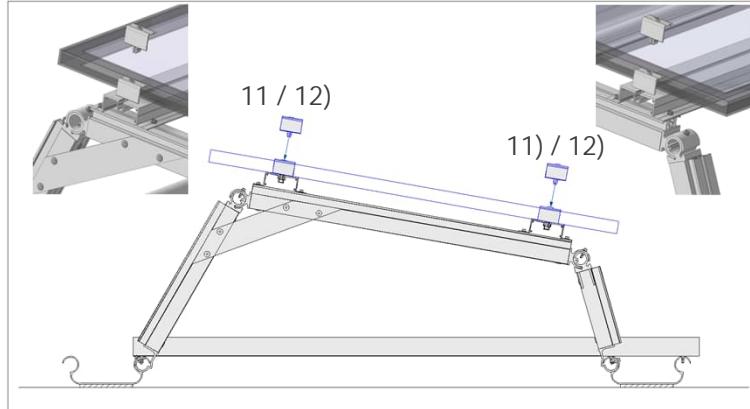
Fixierung Scharnierprofil zu SW-Rinnenprofil und Firstprofil 1+2 mit Selbstbohrschraube BR 3 5.5x25 mm

Schritt 8



Anbringen von Omega-Tragprofil. Befestigung mit Selbstbohrschraube BR 3 5.5x25 mm.

Schritt 9

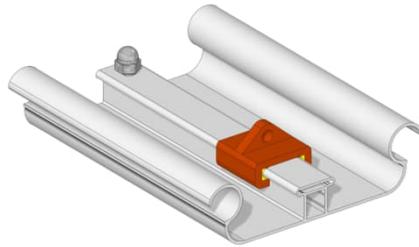
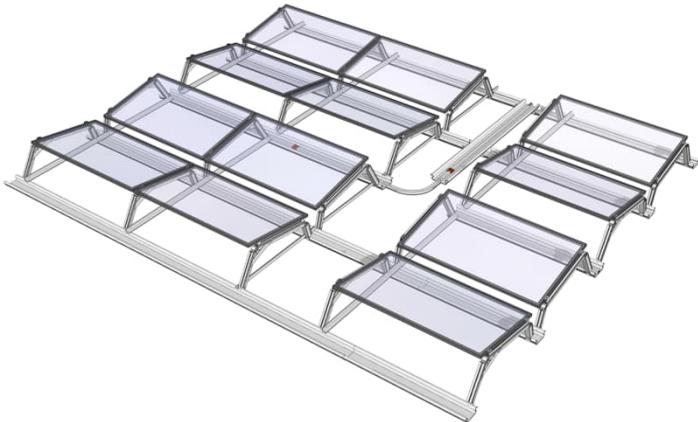


Befestigung PV-Module mit Endklemme beziehungsweise
Mittelklemme

PV-Unterkonstruktion Sunwave Montageanleitung

Sunwave M+K Safetyring Schienensystem

Siehe «**GEBRAUCHSANLEITUNG M+K Safety Ring Schienensystem für PV-Anlagen**»



In der Gebrauchsanleitung zum M+K Safety Ring Schienensystem für PV-Anlagen, sind unter Kapitel 4.3 die Montageschritte und Hinweise zum integrierten Absturzsicherungssystem der Sunwave-Unterkonstruktion umschrieben.

Beim Verbauen des M+K Safetyring Schienensystem müssen immer die Projektspezifischen Planunterlagen beachtet werden.

PV-Unterkonstruktion Sunwave

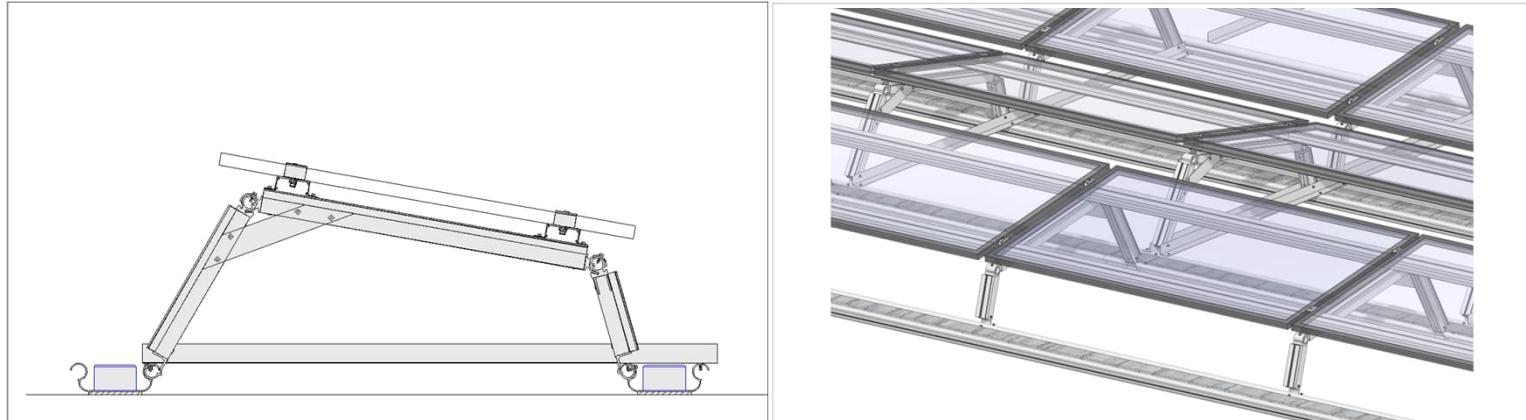
Montageanleitung

Ballastierungsmöglichkeiten

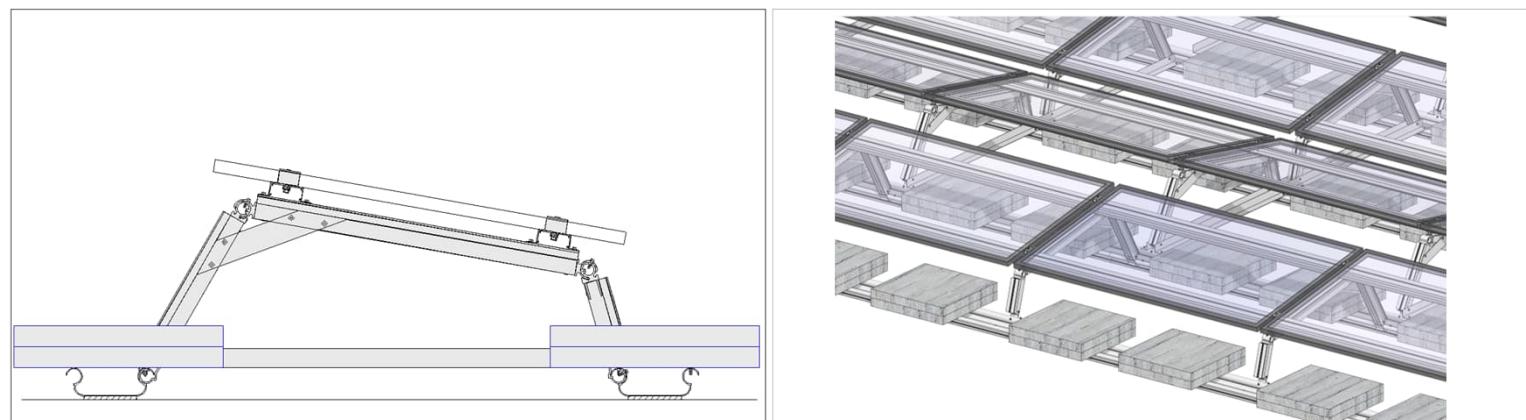
Für detaillierte Auskünfte und weitere Montagehinweise zu den Ballastierungsmöglichkeiten, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Kundenservice der M+K Bausysteme AG auf.

Die Ballastierung einer Photovoltaikanlage muss für jedes Projekt individuell beurteilt und berechnet werden.

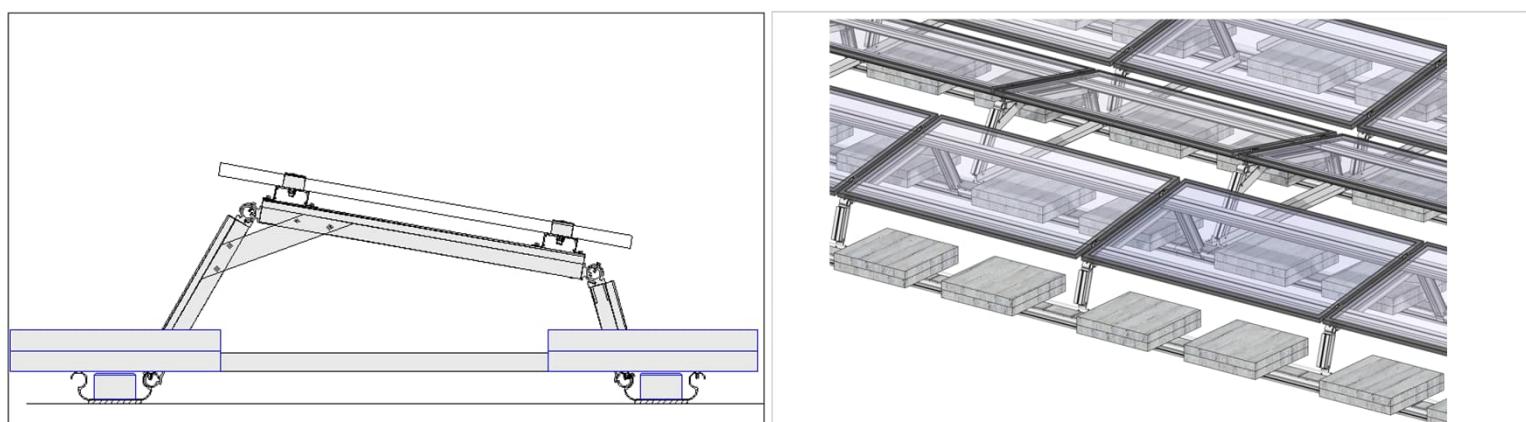
Auflast mit Betonplatten / Gewichten



Ballastierung in SW-Rinnenprofil mit Pflastersteinen z.B. 200x100x60 mm



Ballastierung mit Betonplatten z.B. 500x500x50 mm auf SW-Rinnenprofil
(Eigengewicht Betonplatte > 25 Kg sollte diese durch zwei Personen getragen werden)

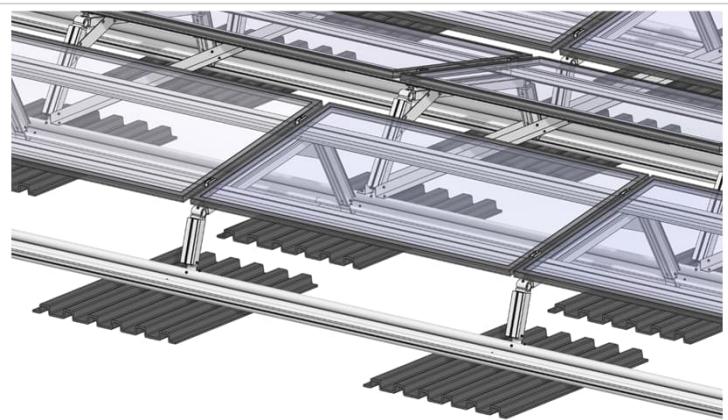
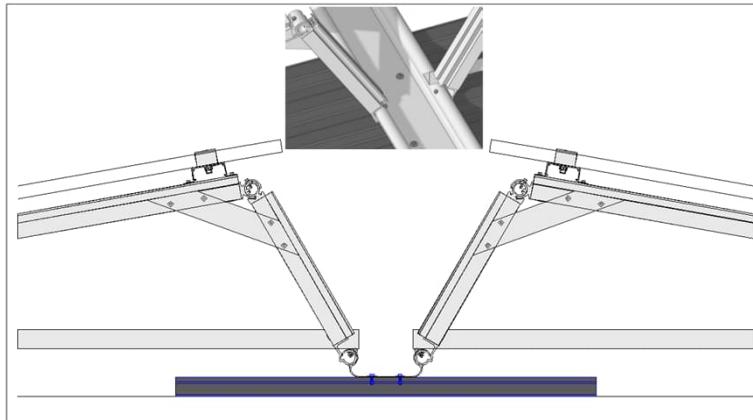


Ballastierung kombiniert in SW-Rinnenprofil mit Pflastersteinen z.B. 200x100x60 mm und mit Betonplatten z.B. 500x500x50 mm auf SW-Rinnenprofil.
(Eigengewicht Betonplatte > 25 Kg sollte die Betonplatte durch zwei Personen getragen werden)

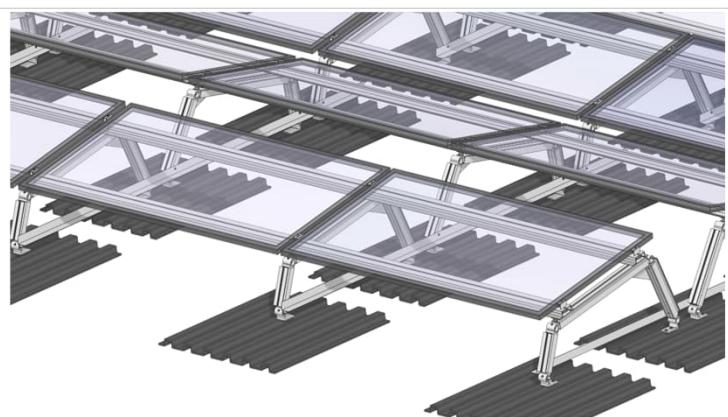
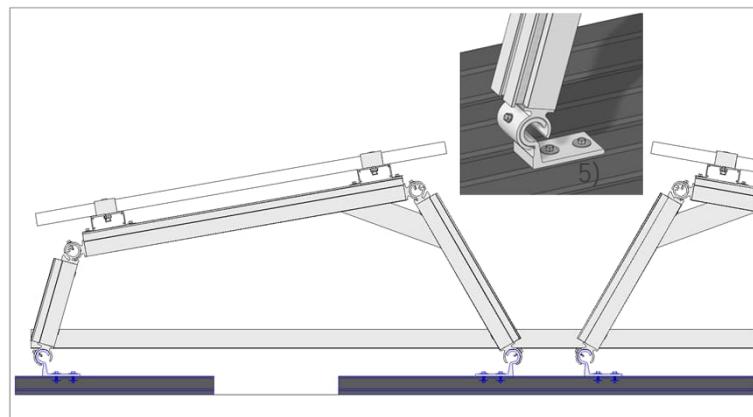
PV-Unterkonstruktion Sunwave

Montageanleitung

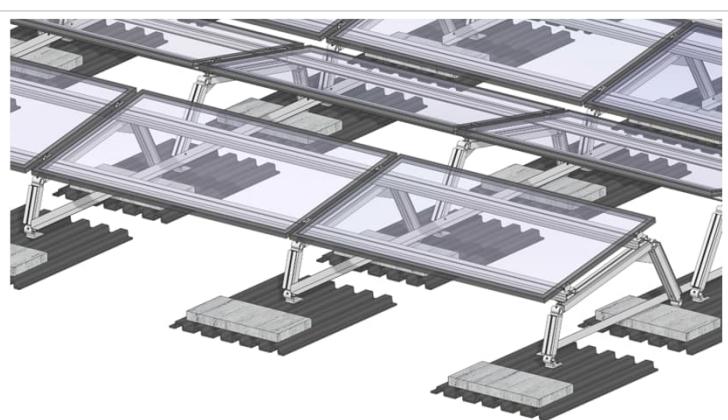
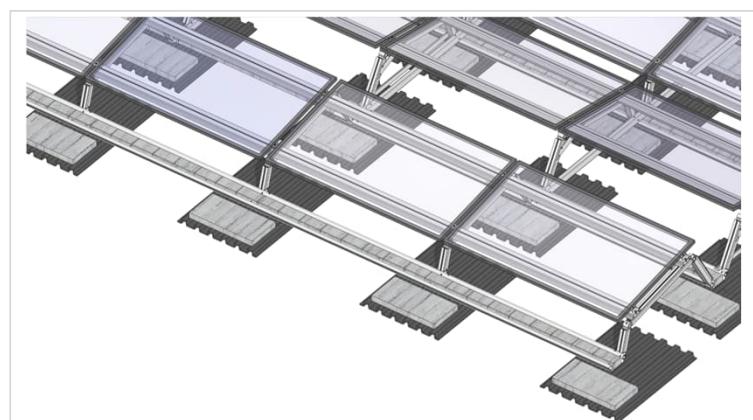
Auflast mit Substrat / Kies mittels Kunststoff-Trapezplatte



Ballastierung mit SW-Rinnenprofil auf Kunststoff-Trapezplatte. Kunststoff-Trapezplatte wird mit Substrat oder Kies ballastiert.



Ballastierung mit SW-Rinnenbefestigung auf Kunststoff-Trapezplatte. Kunststoff-Trapezplatte wird nachträglich mit Substrat oder Kies ballastiert.



Ballastierung kombiniert mit Kunststoff-Trapezplatte und Betonplatten z.B. 600x300x50 mm.